Medien-Information

Datum 02.09.2022

Nr. PI 2354

Anzahl Zeichen 3166

Kontakt Müller Martini AG

Untere Brühlstrasse 17, 4800 Zofingen/Schweiz

Telefon +41 62 745 45 45

info@mullermartini.com, www.mullermartini.com

**Erfahren Sie in einem Video mehr über die digitalen Sammelhefter-Lösungen von Müller Martini**

**Der Inkjet-Druck hat durch die Corona-Pandemie einen zusätzlichen Aufschwung erlebt. Doch er ist längst nicht mehr nur Softcover- und Hardcover-Büchern vorbehalten. Auch sammelgeheftete Magazine, Broschüren und Kataloge kommen zunehmend ab einer Digitaldruckmaschine. In einem neuen Video erfahren Sie mehr, welche Vorteile Ihnen digitale Sammelhefter-Lösungen von Müller Martini bringen.**

Seit Müller Martini 1950 den ersten Sammelhefter mit automatischen Bogenanlegern, 1952 den ersten Vollautomaten mit erstmaliger Koppelung von Anlegern, Heftmaschine und Dreischneider sowie 1956 die «fliegenden Heftköpfe» (Heftung ohne Stop and Go) auf den Markt gebracht hat, folgt der Papierfluss dem gleichen Prinzip. Die gefalzten Bogen gelangen von den Anlegern auf eine Transportkette, werden zum Heftkopf geführt und danach dreiseitig beschnitten.

Was für offset gedruckte und gefalzte Bogen jahrzehntelang ein Standardverfahren war, erforderte mit dem Aufkommen des Digitaldrucks für die Sammelheftung ein neues (Inline-)Papierhandling. Stichworte hierfür sind beispielsweise Abrollstation, Schneidaggregat, Taschenfalzwerk und Durchlauffalzer.

**Es braucht einen komplett automatisierten Workflow**

Doch die Hardware ist nur die eine Komponente. Um Kleinauflagen – und darum geht es beim Digitaldruck ja meistens – effizient, kostengünstig und möglichst ohne händische Eingriffe zu produzieren, braucht es auch einen komplett automatisierten Workflow von der Druckvorstufe bis zur Fertigung des Endprodukts.

So vertraut die auf digitale Sammelheftung spezialisierte Onlineprinters in ihrem Werk in Neustadt an der Aisch auf das von Müller Martini entwickelte Workflow-System Connex. «Ohne Connex wäre die Einführung der digitalen Sammelheftung bei uns in dieser kurzen Zeit nicht möglich gewesen, und wir könnten Kleinauflagen nicht effizient produzieren», sagt Jürgen Winkler. Connex bietet Onlineprinters laut dem COO zahlreiche Vorteile.

► Es steuert die Druckmaschine und die Weiterverarbeitung.

► Es gibt Schneidmarken und Lesezeichen mit, um das Matching von Inhalt und Umschlag zu garantieren.

► Es ermöglicht eine Batchbildung, so dass formatgleiche Produkte hintereinander gefertigt werden können.

**Deutliche Effizienzsteigerung dank der Job-Preview-Anzeige**

Onlineprinters verfügt ausserdem über Connex LineControl PRO, einen intelligenten Workflow-Controller, der die verschiedensten Produktionsprozesse rund um den Digitaldruck miteinander verbindet, sowie über eine Job-Preview-Anzeige, auf dem die Mitarbeitenden sehen, was auf sie zukommt.

«Sie können so die Arbeitsvorbereitungen für die nächsten Jobs machen», sagt Jürgen Winkler. «Dank der Job-Preview-Anzeige auf dem Bildschirm stellen wir eine deutliche Effizienzsteigerung fest, weil wir alle Informationen auf dem Bildschirm bereits vorliegen haben.»

*Erfahren Sie in diesem* [*Artikel*](https://mullermartini.com/de/newsroom/storys/case-studies/onlineprinters-hatte-die-anforderung-%E2%80%93-muller-martini-mit-dem-presto-ii-digital-die-losung/) *auf der Müller Martini-Website mehr über die digitale Sammelhefter-Produktion bei Onlineprinters.*

[](https://youtu.be/kgH7JXBPDjM)

*Sehen Sie in diesem* [*Video*](https://youtu.be/kgH7JXBPDjM)*, welche Vorteile Ihnen die digitalen Sammelhefter-Lösungen von Müller Martini Onlineprinters bringen.*